

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 3

Rubrik: Limericks

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LIMERICKS



Die Leserecke
des höheren
Blödsinns

Es war eine Mutter in Klöntal,
Der zur Haarwäsch' der Sohn ihren Föhn stahl.
In Wellen er föhnte
Sein Langhaar; sie höhnte:
«Willst nicht sein wie Vater – so schön kahl?»

E. Walser, Bern

Ein Appenzeller aus Heiden
War ständig am Limerick schreiben.
Nur ein Bauer – kein Keiser,
Ist er trotzdem ein Weiser:
Läßt er doch das Schreiben nun bleiben.

H. R. Gloor, Locarno

Es pflegt eine Hausfrau am Ricken
Dem Ehemann Socken zu stricken,
Und Schlipse und Westen
Aus Stacheldrahtresten.
Und holt dann den Spengler zum Flicker!

Dora Manz, Rikon

Im Wanderzirkus ein Leu,
Zehn Jahre lang lammfromm und treu,
Bekam plötzlich Gluscht
Nach Wädli und Bruscht
Und biß Frau Direktor entzwei.

Annemarie Böckli, Heiden

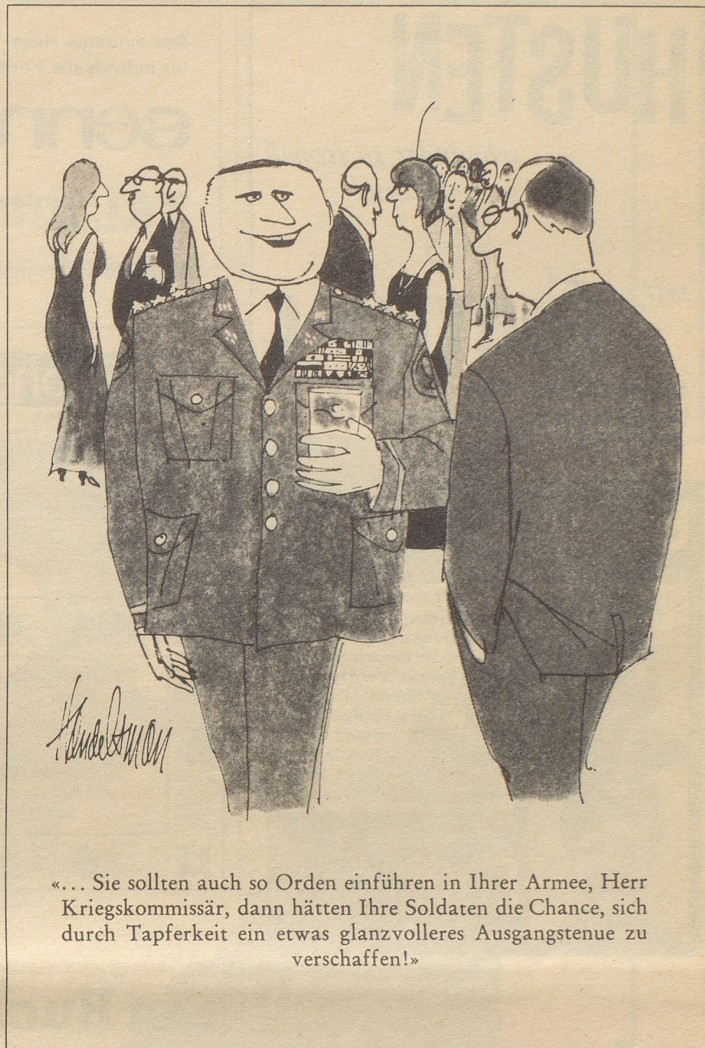
Da kam so ein ganz junger Samen;
Reuß hieß er, so glaub' ich, mit Namen.
Nach Basel von Züri.
Kaum war er zur Tür i,
Da gab es schon Dramen mit Damen!

Martin Reuß und René Schaerer, Basel

Ein Bürger von Bern namens Urs
Im kunsthistorischen Kurs
Sah Bilder der Venus
Mit viel, viel mehr Genuß
Als solche Apolls und Merkurs.

Hans Weigel, Wien

Die verehrten Limerick-Verfasser seien an die Spielregeln erinnert: Wir können bei diesem Dichter-Wettstreit keine Korrespondenzen führen. Legen Sie also bitte Ihren Einsendungen kein Rückporto bei! Mit herzlichem Dank: Die Redaktion



«... Sie sollten auch so Orden einführen in Ihrer Armee, Herr Kriegskommissär, dann hätten Ihre Soldaten die Chance, sich durch Tapferkeit ein etwas glanzvolleres Ausgangstueue zu verschaffen!»



Seutzer-Ecke
unserer Leser

Warum

Warum stehen die Trämmer lieber auf der Glocke als auf die viel nützlichere Bremse?

R. R., Zürich

?

Warum kann ich mich über die Eroberung des Mondes nicht freuen, solange ich die Augen eines hungernden Biafraner- oder Vietnamesenkindes sehen muß?

S. W., Meilen

?

Warum heißt der böse Agent ausgerechnet Adolf Wühler, wenn doch Leonid Subversinskjew oder Alexej Infiltryrin ebenso schöne und sinnvolle Namen gewesen wären?

M. H., Küsnacht

Auflösung des letzten
Kreuzworträtsels:

«An den Federn erkennt man den Vogel»

Waagrecht: 1 ans, 2 Eskimos, 3 den, 4 real, 5 Pi, 6 Eb(er), 7 Puma, 8 CFF, 9 Waehler, 10 FMH, 11 Federn, 12 Kroete, 13 Fe, 14 Abe, 15 Oer, 16 NT, 17 erkennt, 18 Kater, 19 Aro, 20 Eifer, 21 man, 22 Lilie, 23 den, 24 Emu, 25 Parasit, 26 Ike, 27 Rede, 28 Vogel, 29 Ufer, 30 Greina, 31 Eigelb.

Senkrecht: 1 arc, 2 FAK, 3 Erg, 4 Neffe, 5 Ammer, 6 Safe, 7 Staude, 8 da, 9 En, 10 Ei, 11 Weber, 12 Sparrer, 13 Lava, 14 Kien, 15 Kairo, 16 Verlage, 17 Melk, 18 noise, 19 Oberon, 20 Eile, 21 Roete, 22 (Eb)er, 23 ID, 24 UG, 25 Duft, 26 Pfeife, 27 Emmen, 28 Enkel, 29 nah, 30 Tor, 31 Erb.

Und so kauft man
Weisflog:

In der Originalflasche
in der 1/1-Flasche
in der 1/2-Flasche



Weisflog